

Am Murtal-Radweg von Murau bis Bad Radkersburg - 6 Tagesetappen, 5 Übernachtungen

Ein „Klimabike“ - Radurlaub ist so konzipiert, dass Radetappen mit öffentlichen Verkehrsmitteln (meist Zug) kombiniert werden. Das ist zumindest im Zug auch mit einem „normalen“ Rad möglich (begrenzte Rad-Transportkapazitäten).

Perfekt funktioniert diese neue Art von Radurlaub allerdings mit einem **Faltbike kombiniert mit einem Klimaticket**. Ein Faltbike gilt (gefaltet) in Öffis als Gepäckstück und mit dem Klimaticket ist der individuelle Ticketkauf kein Thema mehr.

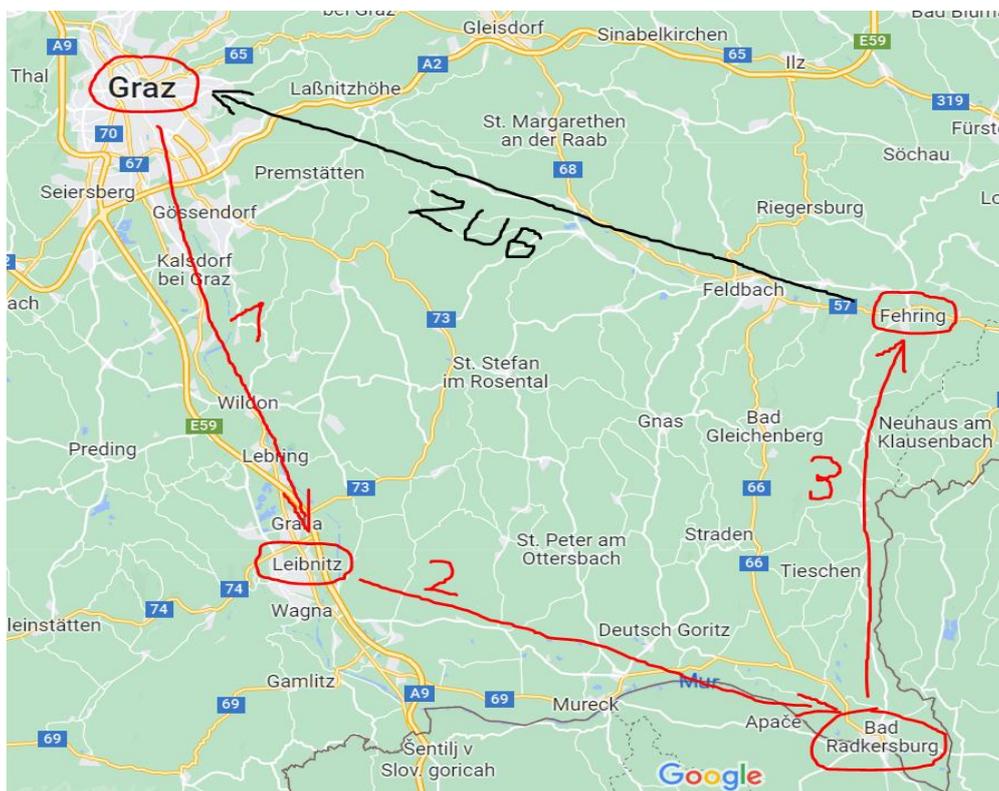
Auf Radwegen und Nebenstraßen die Natur genießen und selbst entscheiden, wie lange die Tagesetappe tatsächlich sein soll. Wie das geht, zeigen wir nachfolgend anhand dieser 6 Tages-Radtour.

Die Stützpunkte sind JUFA-Hotels in Murau, Judenburg, Bruck an der Mur, Graz, Leibnitz und Bad Radkersburg.

Ein Klimabike – Radurlaub ist anders weil:

- der Gesamtradius der Route durch die Kombination mit Öffis viel größer wird.
- wir ausreichend Zeit haben, für Sehenswürdigkeiten, Badestopps, Wirtshausbesuche, etc.
- wir bei Schlechtwetter Öffis verwenden können und nicht im Regen radeln müssen.
- wir in den JUFA-Hotels immer top versorgt sind!

Die ersten 3 Etappen: Route mit Öffis (schwarz) und den 3 Rad-Etappen (rot):



Strecke/Kondition:

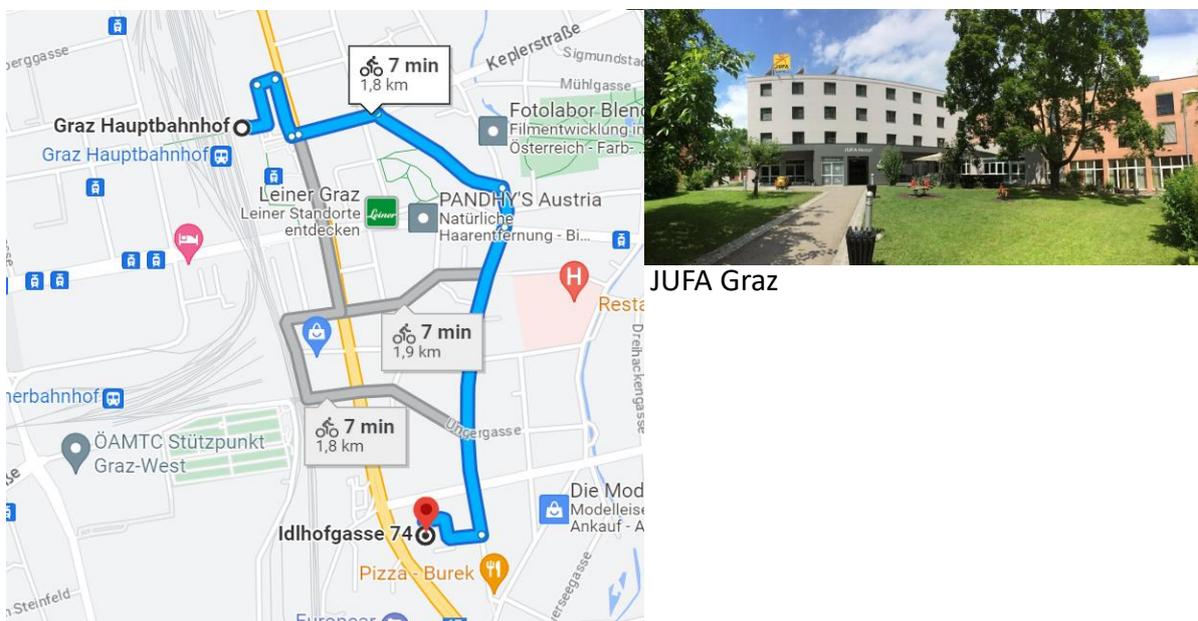
Was für den einen leicht, ist für den anderen schwer, hier trotzdem ein Objektivierungsversuch. Nennenswerte Anstiege gibt es nur auf der 3. Etappe von Bad Radkersburg nach Fehring. Die gesamt 335hm sind für jeden geübten Radfahrer natürlich trotzdem keine besondere Herausforderung.

Fazit: eine, über weite Strecken flache Route auf Asphalt, welche absolut nicht ein E-Bike bedingt.

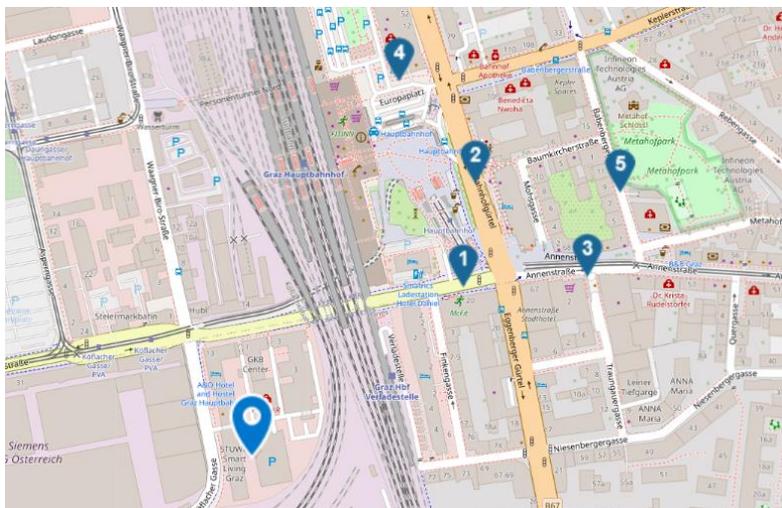
Tag 1 Graz – Leibnitz (44km)

Anreise zum „JUFA Hotel Graz City“ Idlhofgasse 74, bis 10:30

Für alle Zuganreisenden: mit dem eigenen Rad fährt man vom Bahnhof in wenigen Minuten zum Hotel.



Alle Anreisenden mit dem PKW empfehlen wir z.B. die P+R Anlage Köflachergasse oder nachfolgende Alternativen und von dort mit dem Rad in wenigen Minuten zum Hotel.



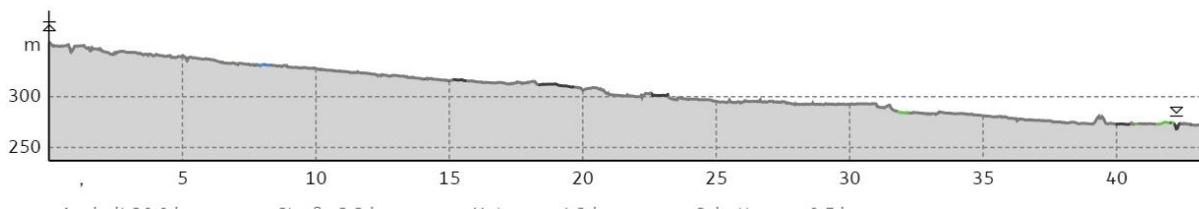
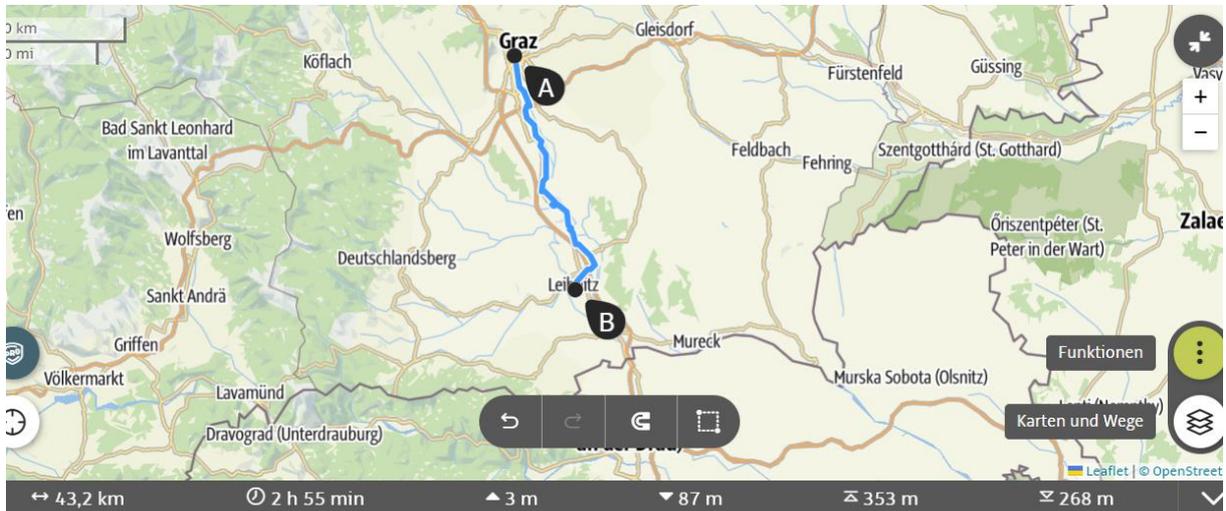
- 1 Tiefgarage Bahnhof-Center - Graz
- 2 Parkhaus Annenpassage - Graz
- 3 Parkhaus Leiner Garage - Graz
- 4 Parkhaus Bahnhofgarage - Graz
- 5 Tiefgarage Metahof - Graz

Wir starten um 10:45 zur ersten Etappe nach Leibnitz.

Sie führt vom Hotel durch die Stadt zur Mur auf den R2, den Murtal Radweg, Richtung Süden über Felder und Wiesen bis Leibnitz in die Weingegend der Südsteiermark.

Bei Bedarf kann mit dem Zug abgekürzt werden z. B. in Feldkirchen, Wildon oder Kaindorf.

Übernachtung im JUFA-Hotel in Leibnitz.

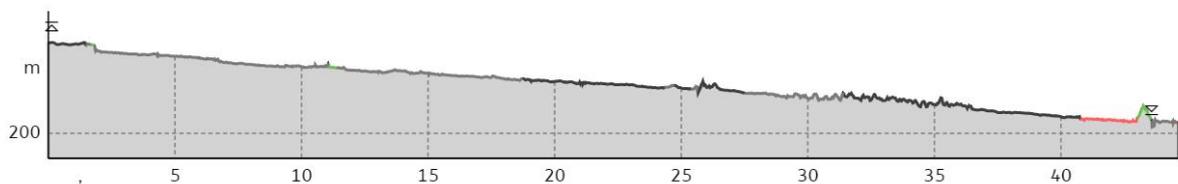
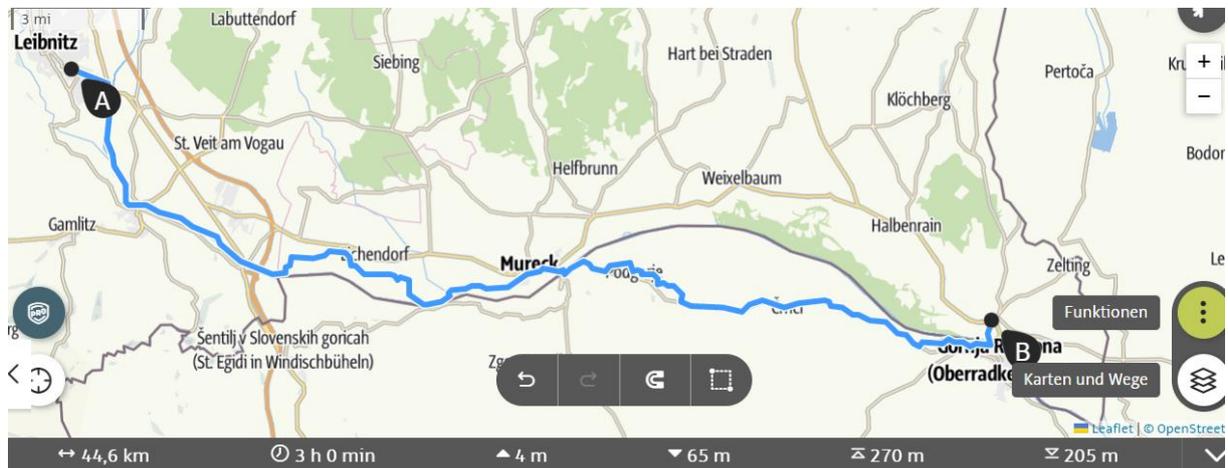


JUFA Leibnitz

Tag 2 Leibnitz – Bad Radkersburg (45km)

Heute radeln wir meist leicht bergab, tw. direkt der Mur entlang, durch Auwälder, manchmal auch durch Weinberge. Auf ca. halber Strecke liegt der Ort Mureck, er bietet sich für eine Mittagsrast an, z.B. im Restaurant Mühlenhof direkt an der Mur.

Übernachtung im neuen JUFA Hotel Bad Radkersburg.



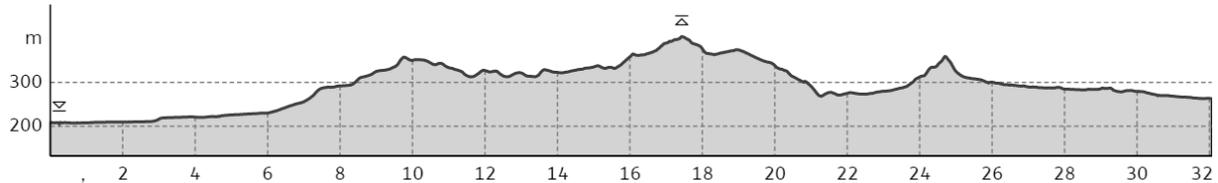
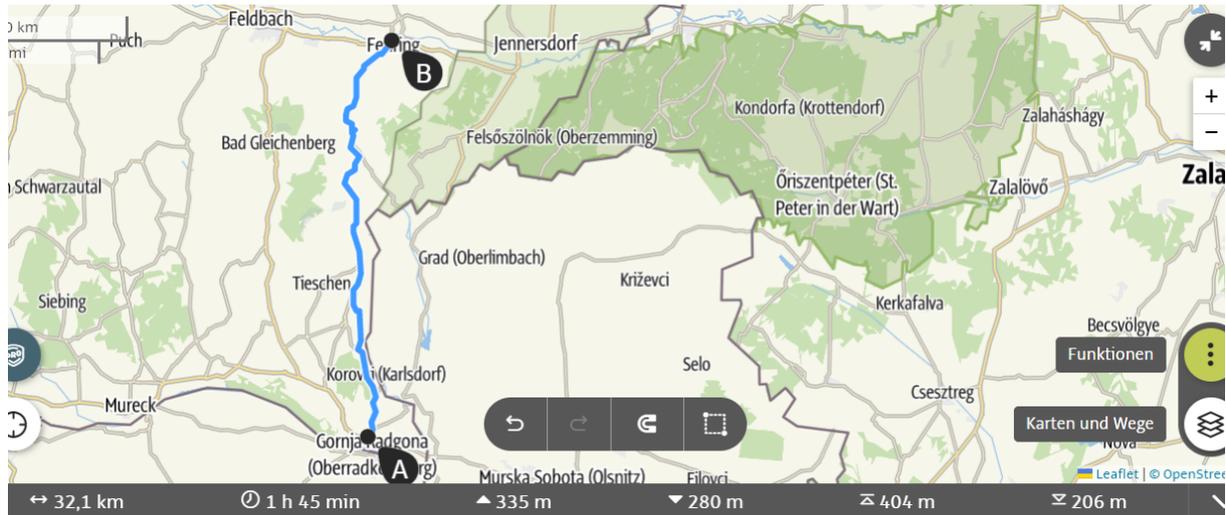
Flussmühle bei Mureck

Tag 3 Bad Radkersburg – Fehring (32km) (nicht bei Regen)

Die einzige Etappe die nicht am Mur-Radweg verläuft. Wir radeln in einer Hügellandschaft knapp an der slowenischen Grenze teilweise zwischen Weinbergen Richtung Norden.

Das „GH Lilli“ in Fehring bietet sich als Rastplatz an.

Bei Schlechtwetter wird diese Radtour ausgelassen, wir fahren mit der S-Bahn von Bad Radkersburg zurück nach Graz, wo für den Nachmittag eine Stadtführung (ab JUFA-Hotel) geplant ist. Übernachtung JUFA Murau.

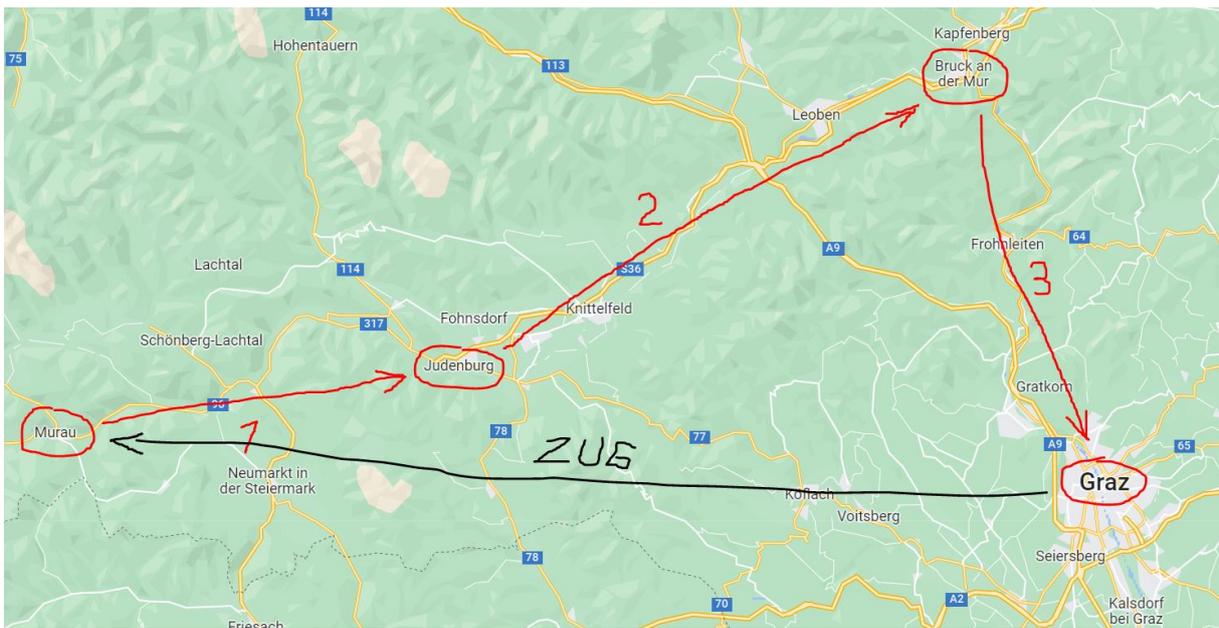


Von Fehring mit der S3 in knapp 1,5h zurück nach Graz, und weiter nach Murau.

15:41		Fehring
		S 3 in Richtung Graz Hbf
16:53		Graz Hauptbahnhof (Graz)

17:01		Graz Hauptbahnhof
		REX REX 1721 in Richtung Unzmarkt Bahnhof
18:50		Unzmarkt
19:17		R630 8715 in Richtung Tamsweg
19:51		Murau 1

Die zweiten 3 Etappen: Route mit Öffis (schwarz) und den 3 Rad-Etappen (rot):

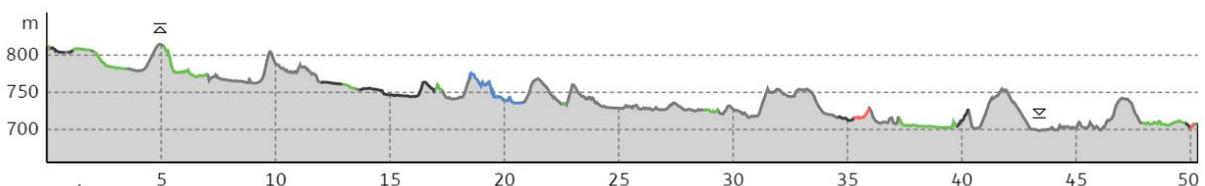
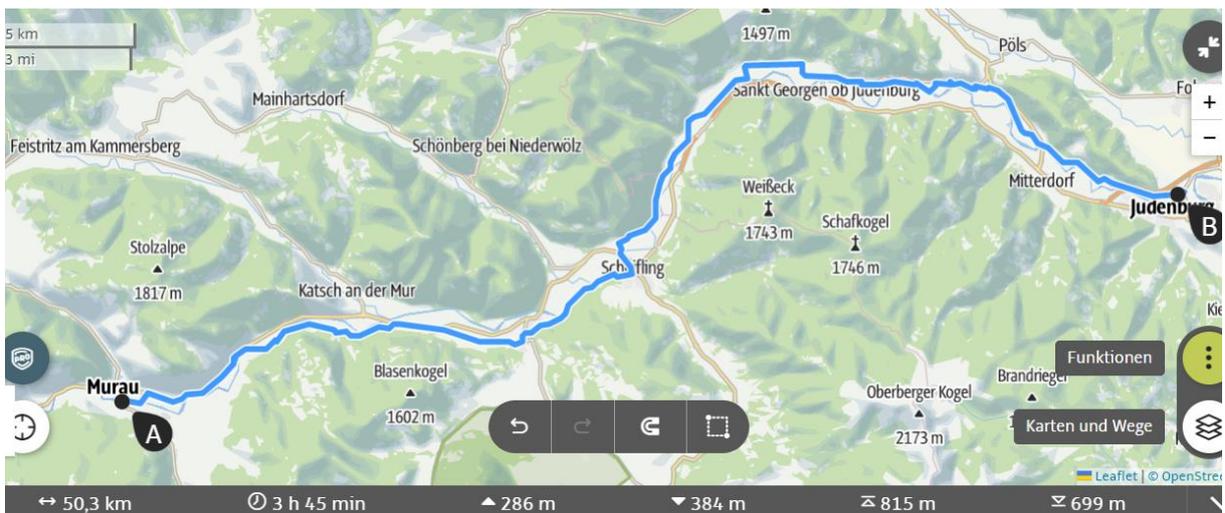


Tag 4 Murau – Judenburg (50km)

Heute starten wir mit der 4. Etappe. Wir sind ca. 200km flussaufwärts von Bad-Radkersburg in die Berge gewechselt. Murau ist eine Kleinstadt mit Tradition, bekannt vor allem durch das Schloss Murau und der Brauerei.

Das Tal öffnet sich flussabwärts Richtung Judenburg nur langsam, entsprechend „alpin“ beeindruckt die Berge ringsum. Einkehrmöglichkeit z.B. auf halber Strecke im „Radler Buffet“ in Unzmarkt. Mit Öffis abkürzen kann man z.B. in Unzmarkt oder St. Georgen.

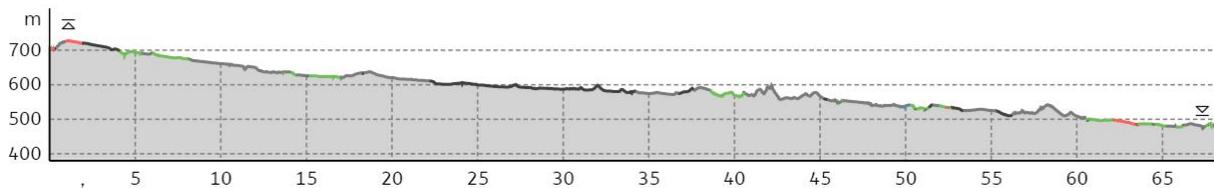
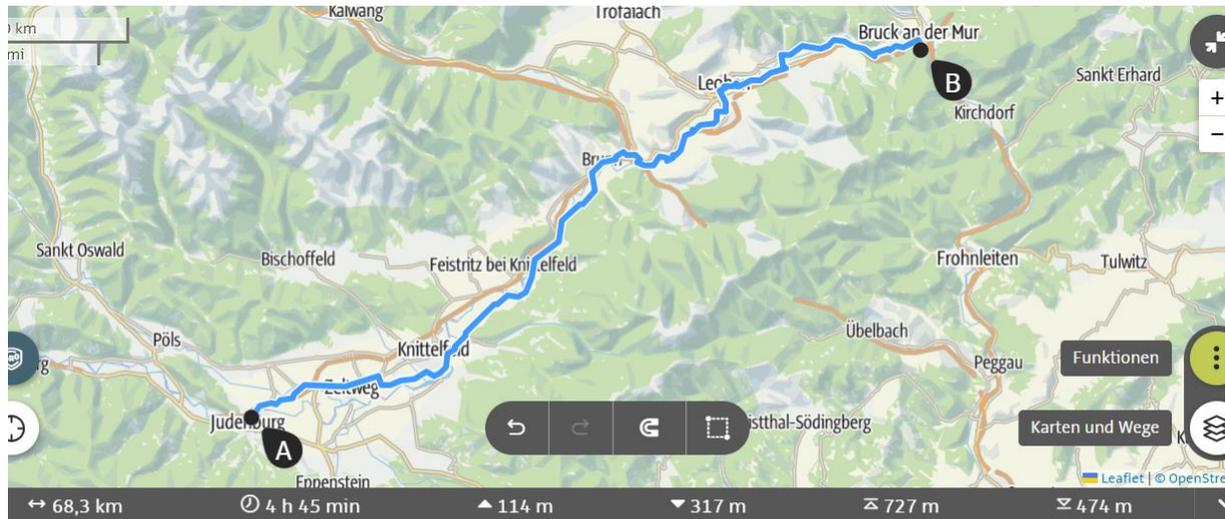
Übernachtung im JUFA-Hotel Judenburg.



Tag 5 Judenburg – Bruck an der Mur (66km)

Mit 66km die längste Etappe, aber wieder kann man sie nach Belieben verkürzen. In den Zug Richtung Bruck einsteigen kann man in Zeltweg, Knittelfeld, St. Michael, Leoben oder Niklasdorf.

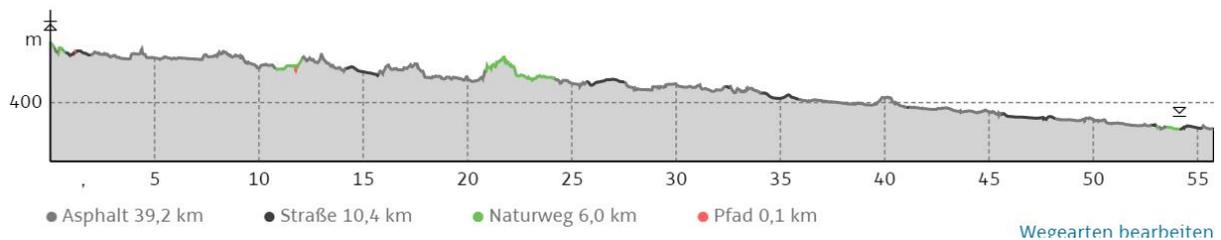
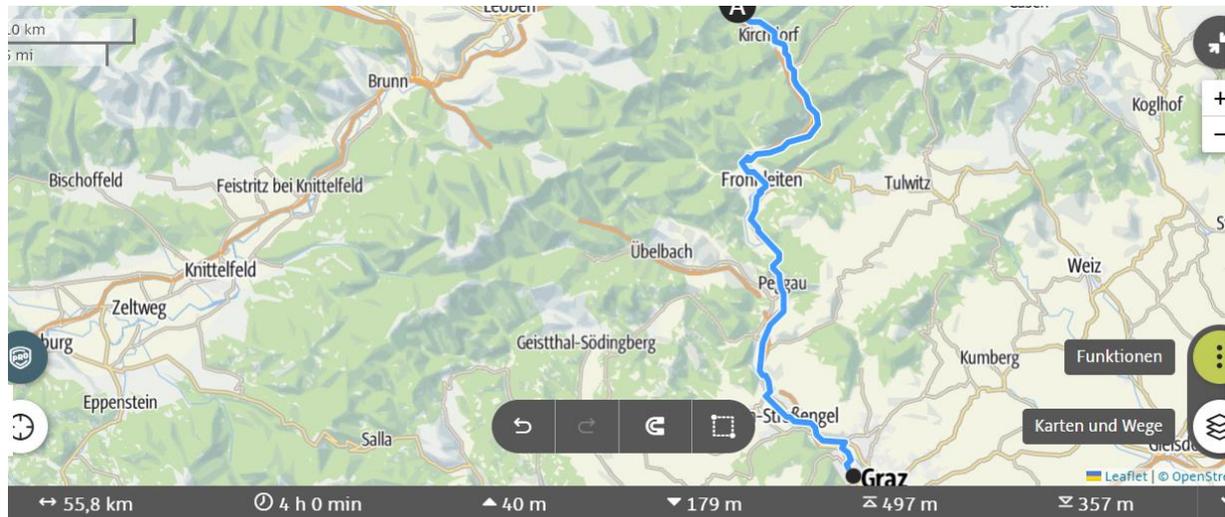
St. Michael bietet mit dem Gasthaus „Eberhard“ – den perfekten Platz für eine Mittagspause. Bei Schönwetter ist das Freibad auf der Mur-Insel in Bruck zu empfehlen, inkl. Eiskaffee. 😊



JUFA Bruck a.d. Mur

Tag 6 Bruck an der Mur – (Stübing) Graz (50km)

Die Etappe führt von Bruck an der Mur durch das Murtal über das romantisch gelegene Frohnleiten und erfreut mit Natur pur entlang des Weges: alte Bauernhöfe, Obstgärten und hohe Felswände. Die Burg Rabenstein oder das Freilichtmuseum Stübing sind Höhepunkte der Etappe. Von Stübing nehmen wir den Zug zurück nach Graz, wo die Klimabike-Tour offiziell endet.



Leistung:

- 5x Übernachtung/Frühstück
- Guide
- optionales Abendessen

Kosten pro Person:

5x Übernachtung im Doppelzimmer/Frühstück: € 399,-
Guide: € 100,-

Optional:

EZ-Aufschlag: € 290,- (oder Doppelzimmer teilen mit Einzelbetten)
Abendessen im Hotel: ca. € 20,-/Mahlzeit

Nicht inkludiert:

An/Abreise

Zusatzinfo:

- Falls ein TeilnehmerIn **kein** Faltbike besitzt ist das kein Ausschließungsgrund, Räder können in Regionalzügen ohne Reservierung kostenpflichtig mitgenommen werden (in Bussen nicht).
- Falls ein TeilnehmerIn **kein** Klimaticket besitzt ist das kein Ausschließungsgrund, dann muss man eben für jedes Öffi-Ticket extra zahlen.
- **Ein Faltbike gilt in Öffis als Gepäckstück und wird zudem seit März 2023 für Öffi-Jahreskartenbesitzer beim Ankauf mit bis zu € 600,- gefördert!**

Faltbike-Miete

Nach Verfügbarkeit kann durch Reservierung unter roland.barta@klimabike.at ein Faltbike um € 40,- pro Tag gemietet und vorort bezahlt werden.